

LANDESHAUPTSTADT MÜNCHEN U-BAHNLINIE 1 WEST, LOS 7 – BAHNHOF GEORG-BRAUCHLE-RING

Das BauLOS 7 der U-Bahn-Linie U 1 West in München erstreckt sich entlang der Hanauer Straße auf etwa 780 m Länge. Es umfasst den in rund 10,50 m unter Gelände liegenden ca. 120 m langen Bahnhof mit zwei jeweils unterschiedlichen Schalterhallen an den Bahnhofsköpfen sowie die südlich davon angeordnete dreigleisige Wende- und Abstellanlage. Nördlich des Bahnhofes schließt bis zum Losende ein zweigleisiger ca. 330 m langer Streckentunnel mit Weichenanlage an.

Bei der Ausführung des kompletten Loses als Schlitzwand-Deckelbauweise waren als innerstädtische Baumaßnahme aufwendige Bau- und Verkehrsphasen zu entwickeln sowie umfangreiche Kanal- und Spartenumlegungen auszuführen. Mit dem Einsatz von temporären Hilfssteifenlagen in der Aushubphase konnte die Schlitzwandherstellung im Vorfeld effizienter erfolgen.

Leistungen

- Untersuchung der Baumaßnahme nach fertigungstechnischen Aspekten, Ermittlung der geeigneten Bauverfahren unter Berücksichtigung der Baumstände
- Planung des optimierten Gesamtablaufes und der Baustellenlogistik unter Berücksichtigung von Wirtschaftlichkeit, termingerechter Fertigstellung und bauvertraglichen Randbedingungen
- Optimierung der Arbeiten unter den Deckeln und Entwicklung eines kostenoptimierten Aushubkonzeptes unter Verwendung von Hilfssteifen bis zur Ausführungsreife
- Erstellung von Bauphasen- und Terminplänen
- Detaillierte Schalungsplanung inkl. Disposition und Bemessung

Auftraggeber

ARGE Porr Technobau GmbH / Radmer Bau AG / TGB Techno Grundbau GmbH

Zeitraum

1998 – 2001

